



# Informationsblatt der Gemeinde Alesheim

Nr. 01/2013 vom 25. Februar 2013

## Heute lesen Sie:

1. Ausbesserungsarbeiten Fischhausstraße
2. Abschlussveranstaltung Dorferneuerung
3. Erstellung Energiekonzept
4. Anpassung der Hundesteuer zum 01. Januar 2013
5. Ergebnis Wärmeumfrage
6. Errichtung einer Gemeindestiftung
7. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
8. Wiederherstellung von Grenzzeichen
9. Die Kriminalpolizeiinspektion Ansbach informiert
10. Einsemestriger Studiengang für Hauswirtschaft  
Veranstaltungshinweise/Termine

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Beginn des neuen Jahres soll Ihnen die nachstehende Gemeinde-Info einen Überblick über die im Laufe des Jahres geplanten Vorhaben vermitteln. Im Gemeinderat laufen derzeit unter Federführung unserer Kämmerin, Frau Sauer, die Haushaltsberatungen für 2013, die den finanziellen Rahmen für die anstehenden Maßnahmen vorgeben werden.

Das größte und finanziell aufwendigste Projekt in den Jahren 2013 und 2014 wird die Sanierung der Alesheimer Grundschule werden, hierfür sind Gesamtkosten in Höhe von 710.000 € vorgesehen. Die Verschuldung der Gemeinde wird sich hierdurch zumindest mittelfristig deutlich erhöhen. Die Höhe der staatlichen Förderung steht derzeit noch nicht endgültig fest, aktuell wird von einer Bezuschussung nahe der 50-%-Grenze ausgegangen.

Zwischenzeitlich doch recht in die Jahre gekommen, ist eine umfangreiche Sanierung des Schulgebäudes unumgänglich, um unseren Grundschulern/innen auch zukünftig eine zeitgemäße, wohnortnahe Unterrichtsstätte zur Verfügung stellen zu können.

Auf weitere geplante Maßnahmen wird nachfolgend im Infobrief eingegangen.

Die niedrigen Geburtenzahlen in den vergangenen Jahren gefährden zunehmend den Fortbestand unserer beiden Kindergärten in Alesheim und Trommetsheim. Kirchenvorstände und Gemeinderat haben in einer gemeinsamen Sitzung am 25. Januar über die gegenwärtige Entwicklung und die weitere Vorgehensweise beraten. Dabei wurde Einvernehmen dahingehend erzielt, dass zumindest bis zum Ende des Kindergartenjahres 2013/2014 beide Einrichtungen erhalten werden sollen. In Trommetsheim ist ab Herbst 2013 die Errichtung einer „Familiengruppe“ vorgesehen, in der Kinder bereits ab dem Alter von einem Jahr betreut werden können. Damit wird der ab August 2013 gesetzlich vorgegebene Rechtsanspruch der Eltern auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab einem Jahr erfüllt.

Sollten sich bis zum Jahre 2014 keine steigenden Kinderzahlen abzeichnen und auch keine anderweitigen tragfähigen Lösungen gefunden werden, zwingt die hohe jährliche Betriebskostenförderung die politische Gemeinde zum Handeln. Die Schließung einer der beiden Einrichtungen erscheint dann unvermeidlich.

Weitergehende Informationen und einen Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Jahr 2012 erhalten Sie - wie alljährlich - bei den anstehenden **Frühjahrs-Bürgerversammlungen**. Die jeweiligen Termine können Sie den am Ende dieses Blattes aufgeführten Veranstaltungshinweisen entnehmen. Ich hoffe auf Ihren zahlreichen Besuch, mit dem Sie auch Ihr Interesse am Gemeindegesehen demonstrieren.

Alesheim, im Februar 2013

Manfred Schuster  
1. Bürgermeister

### 1. Ausbesserungsarbeiten Fischhausstraße

Für das Frühjahr ist die Ausbesserung der am schlimmsten beschädigten Stellen der Ortsverbindungsstraße Trommetsheim - Meinheim (Fischhausstraße) durch die Firma Fiegl, Pleinfeld vorgesehen. Der Auftrag hierzu mit einem voraussichtlichen Kostenvolumen von ca. 50.000 € wurde vom Gemeinderat bereits erteilt.

Im Vorfeld der Arbeiten ist es notwendig, die Grundstücksgrenzen der anliegenden Grundstücke freizulegen.

Es ergeht daher die Aufforderung an alle betroffenen Grundstückseigentümer, die Grenzzeichen bis zum 31.03.2013 aufzudecken bzw. diese ggf. wiederherstellen zu lassen.

### 2. Abschlussveranstaltung Dorferneuerung

Die offizielle **Abschlussveranstaltung** der Dorferneuerung Alesheim findet am  
**Freitag, den 28. Juni 2013**, um 19:30 Uhr  
am Sportgelände des SV Alesheim, "An der Stöcki", statt.

An diesem Tag erfolgt auch die Einweihung der sanierten Straße "An der Stöcki". Die gesamte Bevölkerung wird hierzu bereits heute herzlich eingeladen. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

### 3. Erstellung Energiekonzept

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. Januar 2013 die Erstellung eines gemeindlichen Energiekonzeptes beschlossen.

Es handelt sich hierbei um die Erarbeitung eines Leitfadens, der die zukünftige energetische Versorgung der Gemeinde mit einem möglichst hohen regenerativen Anteil aus heimischen Quellen ermöglichen soll.

Durch ein externes Planungsbüro werden dabei unter anderem

- der energetische IST-Zustand der gemeindlichen Einrichtungen und Liegenschaften ermittelt,
- mögliche Einsparpotentiale und deren wirtschaftliche Amortisation aufgezeigt,
- die Nutzung vorhandener Potentiale aus allen Bereichen, z. B. Sonnen- und Windenergie, Biogas, heimische Holznutzung, usw. geprüft,
- Beratungsveranstaltungen auch für Privathaushalte durchgeführt.

Die Konzepterstellung wird etwa ein Jahr in Anspruch nehmen. Die aktive Beteiligung der Bürger/innen vor Ort ist ausdrücklich erwünscht. Bei entsprechendem Interesse können aus dieser Studie weitergehende konkrete Projekte mit Bürgerbeteiligung in unserer Gemeinde entstehen. Für die Erstellung des Konzeptes sind Kosten in Höhe von 35.000 € vorgesehen. Die endgültige Höhe steht erst nach Abschluss der öffentlichen Ausschreibung fest. Vom Amt für Ländliche Entwicklung wird das Vorhaben mit 75 % gefördert.

### 4. Anpassung der Hundesteuer zum 01. Januar 2013

Der Gemeinderat hat sich mit dem Thema Hundesteuer befasst und eine neue Hundesteuersatzung mit Wirkung 01.01.2013 beschlossen.

Es war seit langem Ziel, eine Vereinheitlichung der Steuersätze innerhalb der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft herbeizuführen, um damit zu einer erheblichen Arbeitserleichterung für die Verwaltung beizutragen.

Ab dem 01.01.2013 beträgt die Steuer für den ersten Hund 52,00 €, für den zweiten 70,00 €, für den dritten und jeden weiteren 100,00 €. Für Kampfhunde sind gesonderte Steuersätze festgesetzt.

Die gesamte Satzung kann bei Interesse in der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

## **5. Ergebnis Wärmeumfrage**

Die Fragebogenaktion zur Ermittlung des grundsätzlichen Interesses an zusätzlichen zentralen Wärmeversorgungsnetzen im Gemeindebereich ist auf ein lebhaftes Echo gestoßen. Aus der ersten Auswertung lassen sich Schwerpunkte herauslesen, die zumindest dort eine Weiterverfolgung der Thematik sinnvoll erscheinen lassen. Dies soll im Rahmen der Erstellung des unter Punkt 3 genannten Energiekonzeptes im Laufe des Jahres geschehen. Über die weitere Entwicklung werden Sie zeitnah informiert.

## **6. Errichtung einer Gemeindestiftung**

Bereits seit längerem existiert auf Landkreisebene eine Bürgerstiftung. Zwischenzeitlich wird auch bei den Gemeinden zunehmend die Chance erkannt, durch die Errichtung einer örtlichen Stiftung zusätzliche Mittel für kulturelle oder gemeinnützige Vorhaben erhalten zu können. Die Bereitschaft von Stiftern/Stifterinnen, ihr unmittelbares Lebensumfeld zu fördern und damit in ihrem Heimatort dauerhaft Spuren zu hinterlassen, wächst stetig. Im Gegenzug winken steuerliche Entlastungen. Die Errichtung einer Stiftung für unseren Gemeindebereich wäre möglich und wird ggf. von verschiedenen Seiten, u. a. durch regionale Geldinstitute, finanziell und organisatorisch unterstützt. Für Rückmeldungen, Nachfragen und Unterstützung durch interessierte Bürger/innen stehe ich gerne zur Verfügung. Selbstverständlich werden Gespräche auf Wunsch auch vertraulich behandelt.

## **7. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 – 2018**

Im ersten Halbjahr 2013 sind wieder bundesweit die Schöffen (ehrenamtliche Richter, die in der Strafgerichtsbarkeit neben den Berufsrichtern am Verfahren teilnehmen) zu wählen. Die Gemeinde hat hierzu eine Vorschlagsliste zu erstellen. Falls Sie Interesse an einem Ehrenamt als Schöffe haben, können Sie sich bis zum 20.03.2013 beim Bürgermeisteramt oder in der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal (Herr Prosiegel) bewerben. Hier erhalten Sie auch Auskunft zu den Voraussetzungen des Schöffenamtes.

## **8. Wiederherstellung von Grenzzeichen**

Wiederholt wurde ich in letzter Zeit von Gemeindebürgern/innen auf fehlende Grenzzeichen in der Flur angesprochen, verschiedentlich sind diese auch bei gemeindlichen Begehungen festgestellt worden. Für die Wiederherstellung nicht mehr vorhandener Grenzsteine sind vorrangig die örtlichen Feldgeschworenen zuständig. Häufig wird jedoch auch das Vermessungsamt benötigt, was in der Regel erhebliche Kosten nach sich zieht. Nach Absprache mit dem Weißenburger Vermessungsamt bestünde die Möglichkeit, mehrere Vermessungen zusammen zu fassen, um damit eine Reduzierung der anfallenden Kosten zu erzielen. Sollte bei Ihnen eine Wiederherstellung notwendig sein und Interesse an der Teilnahme an einer gemeinsamen Aktion bestehen, bitte ich, dies der Gemeinde oder den Obmännern der Feldgeschworenen unter Angabe der jeweiligen Flur-Nr. bis zum 31. März 2013 mitzuteilen.

## **9. Die Kriminalpolizeiinspektion Ansbach informiert: Enkeltrick, Vorsicht "falscher Enkel"**

Mit den Worten "Rate mal, wer hier spricht" oder ähnlichen Formulierungen rufen die Betrüger bei Ihnen an, geben sich als Verwandte, Enkel, Rechtsanwälte oder andere Amtspersonen aus und bitten kurzfristig um Bargeld. Als Grund wird eine Notlage vorgetäuscht, beispielsweise ein Unfall, Auto- oder Computerkauf. Sobald Sie sich bereit erklären, wird ein Bote angekündigt, der sich dann mit einem zuvor vereinbarten Kennwort ausweist und das Geld abholt.

Auf diese Weise sind in der Vergangenheit bereits Beträge von über 20.000 € erbeutet worden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben, die Sie als solche nicht erkennen.
- Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis.
- Halten Sie nach einem Anruf mit finanziellen Forderungen bei Familienangehörigen Rücksprache.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme verdächtig vorkommt:

Notrufnummer 110

*V.i.S.d.P. Polizeipräsidium Mittelfranken, 90331 Nürnberg*

#### 10. Einsemestriger Studiengang für Hauswirtschaft

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Weißenburg.

Einladung zu den Informationstagen:

17.03.2013, 11:00 - 17:00 Uhr Tag der offenen Tür

15.04.2013, 18:30 - 22:00 Uhr Schnupperunterricht

02.05.2013, 19:30 Uhr Informationsabend.

Nähere Auskünfte und Anmeldung für den Studiengang bei Rita Loy unter 09141/875-231 oder [poststelle@aelf-wb.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-wb.bayern.de) oder im Internet [www.aelf-wb.bayern.de](http://www.aelf-wb.bayern.de).

#### Veranstaltungshinweise/Termine

- |            |   |
|------------|---|
| 02.03.2013 | Jahreshauptversammlung der FFW Trommetsheim um 19:30 Uhr bei Kellerwirt Reissig   |
| 08.03.2013 | Sondermüll-Aktionstag von 11:00 - 12:00 Uhr, Sportplatz Alesheim  |
| 09.03.2013 | Sportverein Alesheim - Schafkopffrennen, Beginn 19:30 Uhr, Sportheim Alesheim   |
| 17.03.2013 | Konfirmation in Wachenhofen, 09:30 Uhr  |
| 05.04.2013 | Frühjahrs-Bürgerversammlung Störzelbach, 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus   |
| 06.04.2013 | 11. Fürst von Wrede Rallye<br>Frühjahrs-Bürgerversammlung Trommetsheim, 20:00 Uhr im "Alten Schulhaus".   |
| 07.04.2013 | Konfirmation in Alesheim, 09:30 Uhr   |
| 12.04.2013 | Frühjahrs-Bürgerversammlung Wachenhofen, 20:00 Uhr im Gasthaus Auernheimer  |
| 13.04.2013 | Frühjahrs-Bürgerversammlung Alesheim, 20:00 Uhr im Gasthaus Conrad  |
| 14.04.2013 | Konfirmation in Trommetsheim, 09:30 Uhr   |
| 01.05.2013 | Frühschoppen Posaunenchor Alesheim 10:00 Uhr, Maibaum oder Meisterhalle<br>Maitanz ELJ Alesheim um 13:30 Uhr<br>Maiwanderung, Gartenbau- und Verschönerungsverein Wachenhofen |
| 05.05.2013 | Pflanzentauschbörse, Obst- und Gartenbauverein Trommetsheim, 15:00 Uhr, Birkenweg   |
| 09.05.2013 | Sportverein Alesheim - Wandertag  |
| 11.05.2013 | Leistungsprüfung FFW Trommetsheim   |

#### Wöchentliche Bürgersprechstunden

Sprechzeiten **Alesheim**: jeweils Mittwoch von 19:00 – 20:00 Uhr in der Gemeindeganzlei im alten Schulhaus  
Sprechzeiten **Trommetsheim**: jeweils Donnerstag von 19:00 – 20:00 Uhr im ehemaligen Schulhaus